

Shpock (steht für Shop in your pocket)

zurückzubekommen, wenn keine Reparatur möglich ist bzw. ermöglicht wird.

Shpock ist eine Online-Marktplatz-Plattform, die mittels Nutzung einer App das private Kaufen und Verkaufen von Dingen in der Umgebung ermöglicht. Ähnlich wie auf willhaben oder auch Ebay können KonsumentInnen jene Dinge zum Verkauf anbieten, die sie selbst nicht mehr brauchen, aber noch gut brauchbar sind, und unter Umständen noch AbnehmerInnen finden.

Hier stehen VerbraucherIn – VerbraucherIn einander gegenüber. Auch hier erfolgt die Abwicklung über die Plattform. In der Basisvariante ist die Vermittlungsdienstleistung für beide kostenlos. In der „Premium“-Variante, die zusätzliche Serviceleistungen für die AnbieterInnen beinhaltet, zahlen anbietende VerbraucherInnen Entgelt für die Nutzung der Plattform.

Gewinn:

- Die Einen werden ihre Sachen los und bekommen dafür etwas Geld,
- die Anderen freuen sich über ein Schnäppchen.
- Auch wenn private VerkäuferInnen nicht davon leben können, handelt es sich zumindest um eine finanzielle Aufbesserung.

Vorteil/Motivation:

- Nachhaltigkeit,
- Gebrauchtes wird wieder verwendet,
- VerkäuferIn erspart sich die Entsorgung

Kritik:

- In einem Verbraucher-Verbraucher-Geschäft darf die sogenannte Gewährleistung vertraglich ausgeschlossen werden, d.h. wenn die Sache nicht funktioniert, hat man in aller Regel kein Recht, den Verkäufer zu verpflichten, die Ware zu reparieren bzw. das Geld

Anmerkungen